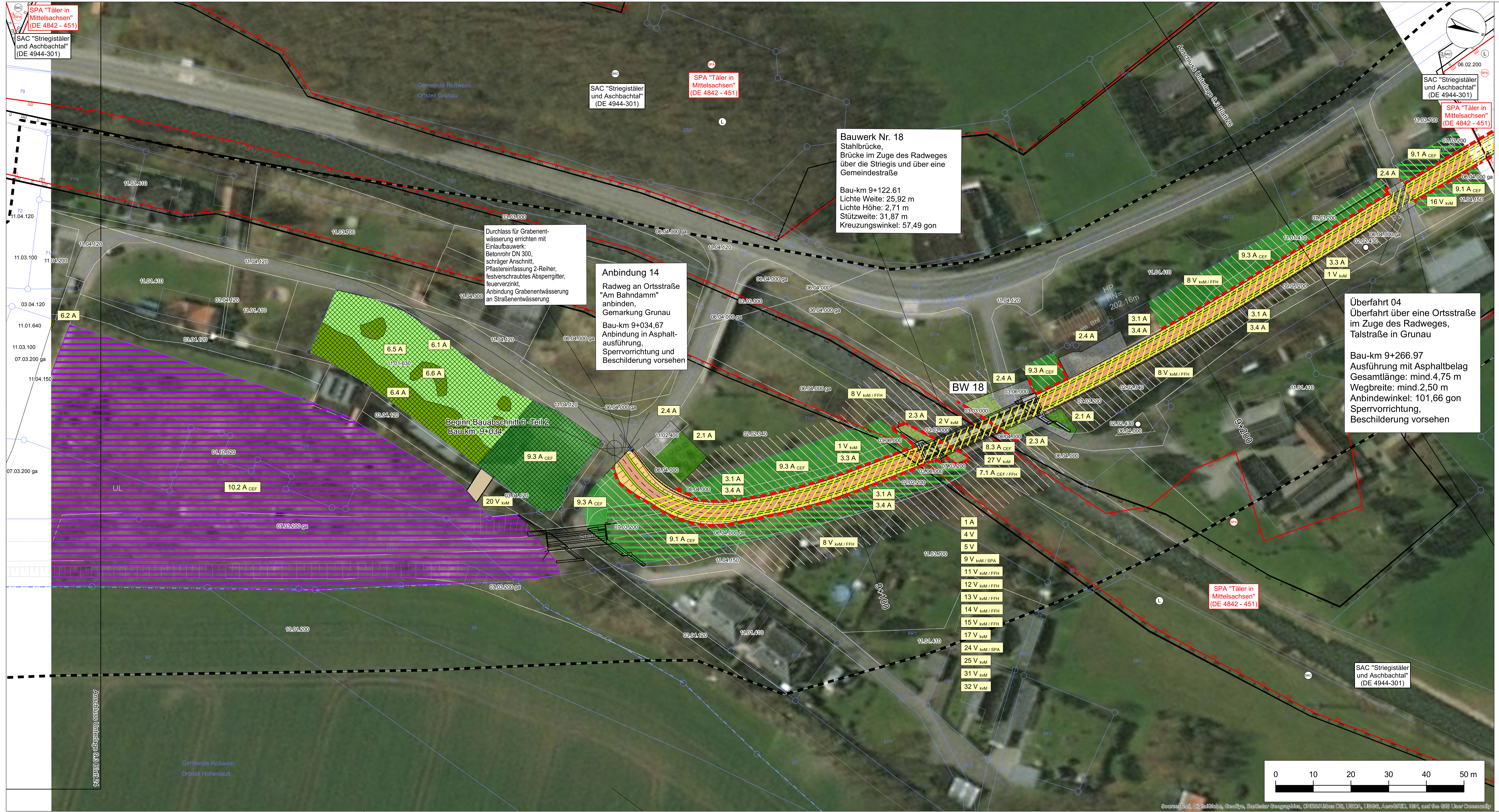

Maßnahmenlageplan

Maßnahmen

Vermeidungsmaßnahmen

- Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen (Bautabuzonen)
- Bautabuschutzzaun
- Einbau reptiliengerechter Wegedecken
- Schaffung eines Reptiliensteges
- Aufbringung von Vergrämungsfolien

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Ergänzungspflanzung Gehölze
- Extensivgrünland
- Feldgehölz
- Gebüsch- / Strauchpflanzungen
- Heckenpflanzung
- Landschaftsrasen
- Ruderalflur frischer/feuchter Standorte
- Zeitlich vorgezogene Optimierung bestehender Habitatflächen der Glattnatter
- Zeitlich vorgezogene Erweiterung bestehender Habitatflächen der Zauneidechse
- Zeitlich vorgezogene Optimierung bestehender Habitatflächen der Zauneidechse
- Entsiegelung
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Grünland, Ruderal- und Staudenfluren
- Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Siedlungsstrukturen

Maßnahmennummer und -beschreibung

A1.1
- Art der Maßnahme
  - V = Vermeidungsmaßnahme
  - A = Ausgleichsmaßnahme
  - E = Ersatzmaßnahme
- Maßnahmentypen
- Lfd. Nr. der Einzelflächen

Erläuterung Index:

FFH/SPA	- Schadensbegrenzungs gemäß § 34 BNatSchG (Natura 2000)
CEF	- artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (**c**ontinuous **e**cological **f**unctionality) gemäß § 44 BNatSchG
kvM	- **k**onflikt**v**ermeidende **M**aßnahme zur Vermeidung von Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG

Bautechnische Vermeidungsmaßnahmen

1 V_{kvM}	Einbau reptiliengerechter Wegedecken im Bereich der Habitatflächen zur Vermeidung von Tierverlusten durch Überfahren
2 V_{kvM}	Neuschaffung von Verbundstrukturen im Bereich der zu sanierenden Brückenbauwerke 18 und 19

Vermeidungsmaßnahmen

4 V	Sicherung und Schutz des Oberbodens
5 V	Sachgemäßer Umgang mit wassergefährdenden Stoffen während des Baubetriebes
8 $V_{kvM / FFH}$	Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen / Bautabuzonen zum Schutz von Lebensstätten unter besonderer Berücksichtigung der Reproduktionshabitate von Biber und Fischotter im Umfeld der Brückenbauwerke 17 und 19
9 $V_{kvM / SPA}$	Erhalt des vorhandenen Kronenschlusses durch fachgerechten Rückschnitt zur Herstellung des notwendigen Lichtraumprofils, Erhalt der vorhandenen Gehölze auf den Böschungen des ehemaligen Bahndammes zur Gewährleistung der Abschirmwirkung
11 $V_{kvM / FFH}$	Verzicht auf nächtliche Baumaßnahmen sowie Baustellenbeleuchtung im Bereich der Migrationsrouten von Biber und Fischotter
12 $V_{kvM / FFH}$	Kontrolle von Reproduktionshabitaten des Bibers und des Fischotters im Umfeld der Gewässerquerungen unmittelbar vor Baubeginn
13 $V_{kvM / FFH}$	Kontrolle der zu sanierenden Brückenbauwerke auf potenzielle Fledermausquartiere/ Ermittlung des Kompensationsbedarfes
14 $V_{kvM / FFH}$	Bauzeitenregelung Fledermäuse im Zuge der Sanierungsarbeiten an den Brückenbauwerken
15 $V_{kvM / FFH}$	Bauzeitenregelung Fledermäuse im Zuge der Rodungsarbeiten: Absuchen der Bäume im Trassenbereich nach möglichen Quartieren / Markierung der potenziell geeigneten Quartierbäume / ggf. Verschluss oder Entwertung von unbesetzten Quartieren durch Fachgutachter / Fällarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Bergung überwinternder Fledermäuse
16 V_{kvM}	Aufbringung von Vergrämungsfolien vor Baubeginn zur Vermeidung von baubedingten Verlusten von Reptilienarten
17 V_{kvM}	Zusätzliche Bereitstellung von bevorzugten Sonnenplätzen entlang der südexponierten Böschungsflächen innerhalb der Habitatfläche der Zauneidechse
20 V_{kvM}	Optimierung der räumlichen Austauschbeziehungen innerhalb der Reptilienhabitatfläche in der Ortslage Grunau
24 $V_{kvM / SPA}$	Zeitlich gestaffelte Bauausführung der Bauabschnitte 2.2 - 6
25 V_{kvM}	Bauzeitenregelung, Baufeldfreimachung/Rodung von Gehölzen außerhalb der Brut- und Fortpflanzungszeit der Avifauna
27 V_{kvM}	Kontrolle der zu sanierenden Brückenbauwerke auf potenzielle Brutstrukturen der gewässergebundenen Nischenbrüter vor Baubeginn
31 V_{kvM}	Vermeidung der spontanen Wiederbesiedlung des geräumten Baufeldes
32 V_{kvM}	Umweltbaubegleitung

Ausgleichsmaßnahmen

1 A	Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Grundfläche

2 A - Wiederherstellung der baubedingt beanspruchten Biotopstrukturen

2.1 A	Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Gehölzbeständen
2.3 A	Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Grünländern, Ruderal- und Staudenfluren
2.4 A	Wiederherstellung von baubedingt beanspruchten Siedlungsstrukturen

3 A - Entwicklung von Offenland-Biotopstrukturen auf den anlagebedingt beanspruchten Bankett- und Böschungsflächen des Radweges

3.1 A	Anlage von Landschaftsrasen auf den Bankettflächen des Radweges
3.3 A	Anlage von ungebundenen Wegedecken auf Teilbereichen des Radweges
3.4 A	Anlage von artenreichen Ruderalfluren frischer bis feuchter Standorte auf Böschungsflächen des Radweges

6 A - Maßnahmenkomplex Grunau

6.1 A	Gebäuderückbau, Entsiegelung und Aufhebung von Bodenverdichtungen
6.2 A	Entwicklung eines Feldgehölzes auf entsiegelten Flächen entlang des Mühlgrabens und des Hohenlaufter Weges
6.4 A	Anpflanzung einer Feldhecke auf entsiegelten Flächen der Industriebrache
6.5 A	Entwicklung von extensivem Grünland mit Einbringung von Totholz- und Lesesteinhaufen auf entsiegelten Flächen der Industriebrache
6.6 A	Anpflanzung von Trockengebüschen auf entsiegelten Flächen der Industriebrache

7 A_{CEF}- Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse in ausgewählten Suchräumen

7.1 $A_{CEF / FFH}$	Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fledermäuse bei Verlust von Quartierstrukturen im Zuge der Sanierungsarbeiten der Brücken

8 A_{CEF}- Bereitstellung von Nistgelegenheiten für Höhlenbrüter

8.3 A_{CEF}	Bereitstellung von Nistgelegenheiten für gewässergebundene Nischenbrüter vor Baubeginn

9 A_{CEF}- Zeitlich vorgezogene Optimierung und Erweiterung bestehender Habitatflächen der Zauneidechse

9.1 A_{CEF}	Dauerhafte Optimierung von Zauneidechsenhabitaten entlang der Bahntrasse
9.3 A_{CEF}	Schaffung von neuen Lebensräumen der Zauneidechse entlang der Bahntrasse

10 A_{CEF}- Zeitlich vorgezogene Optimierung und Erweiterung bestehender Habitatflächen der Glattnatter

10.2 A_{CEF}	Dauerhafte Pflege der auf dem Bahnkörper gelegenen Habitatfläche nördlich der S 36 sowie südlich und nördlich des Hohenlaufter Weges

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn versiegelt)
- Rohrdurchlass

Untersuchungsraum

- Grenze des Untersuchungsgebietes / Grenze der Biotoptypenkartierung

Biotope

01.01.110 – Biotopcode nach Biotoptypenliste für Sachsen (LfUG 2004)

01 Wälder und Forsten

01.10.000 Vorwald(stadien) und Waldränder
01.10.120 Vorwald frischer Standorte

02 Gebüsche und Hecken

02.02.000 Hecken und Gehölze
02.02.200 Feldgehölz
02.02.340 Flächige Gehölzpflanzung mit autochthonen Gehölzarten
02.02.430 Einzelbaum, Baumgruppe

03 Fließgewässer

03.03.000 Flüsse
03.04.000 Graben/Kanal
03.04.120 Naturferner Graben
03.06.000 Bauwerke an Fließgewässern

06 Grünland

06.02.000 Grünland frischer Standorte (extensiv)
06.02.200 Sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte
06.04.000 Grünlandbrache, ruderale Grasflur frischer Standorte
06.04.000 ga Grünlandbrache, ruderale Grasflur frischer Standorte mit Gehölzaufwuchs

07 Staudenfluren und Säume

07.03.000 Ruderalfluren
07.03.200 Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
07.03.200 ga Ruderalflur frischer Standorte mit Gehölzaufwuchs

09 Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotope

09.05.000 Offene, vegetationsarme Flächen
09.05.200 Vegetationsarme Kies- und Schotterflächen (anthropogen bedingt)

10 Ackerland, Gartenbau und Sonderkulturen

10.01.000 Ackerland
10.01.200 Intensiv genutzter Acker

11 Siedlungsbaubereiche, Infrastruktur- und Industrieanlagen

11.01.000 Wohn- und Mischgebiete
11.01.410 Einzel- und Reihenhaussiedlung
11.01.630 Ruine
11.01.640 Sonstiges Einzelanwesen
11.02.000 Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen
11.02.400 Ver- und Entsorgungsanlage
11.03.000 Grün- und Freiflächen
11.03.100 Parkanlage
11.03.700 Garten-und Grabeland
11.04.000 Verkehrsflächen
11.04.120 Landstraße
11.04.150 Sonstiger befestigter Weg
11.04.200 Parkplatz befestigt
11.04.300 Garagenanlage

Schutzgebiete

- SPA - **S**pecial **P**rotection **A**rea (Europäisches Vogelschutzgebiet)
- SAC - **S**pecial **A**rea of **C**onservation (FFH-Gebiet (**F**auna **F**lora **H**abitate))
- Landschaftsschutzgebiet

Sonstiges

- Flurstücksgrenze
- Gemarkungsgrenze

1 3 5 7 9 11 13 15 17 19 21 23 25 27 29
2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30

Plan T
Planungsgruppe Landschaft und Umwelt
Wichernstraße 1b
01445 Radebeul
Telefon 0351.892007-0
Telefax 0351.892007-9
info@plan-t.de

bearbeitet	31.07.2017	Mailick
gezeichnet	31.07.2017	Kunze
geprüft	31.07.2017	Hintemann

31.07.2017 Hintemann

Stadt Hainichen
Markt 1
09661 Hainichen
Tel.: 037207 / 60-0
Fax: 037207 / 60-112
E-Mail: hainichen@hainichen.de

Bearbeitet:
Geprüft:
Projekt-Nr.:

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

STADT HAINICHEN

ehemalige Bahnstrecke Hainichen - Roßwein

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.3 / 25

Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen

PROJIS-Nr.: Striegistalradweg, 2.2 - 6. Bauabschnitt

Maßstab: 1 : 500

Striegistalradweg Schlegel - Niederstriegis
2.2 - 6. Bauabschnitt

Teilabschnitt 6. BA – Teil 2, Bau-km 9+034.67 bis 9+288.41

Landschaftspflegerischer Begleitplan

aufgestellt:
Stadt Hainichen

Hainichen, den 14.08.2017